



Die Königslibelle. Ihre glasklaren Flügel sind ein Meisterwerk der Evolution. Sie bieten maximale Funktionalität ohne auch nur ein Quäntchen Ballast.

Maximale Klarheit. LBBW Rentamax Jahresbericht zum 30.09.2018

Besteuerungsgrundlagen

Fonds in Feinarbeit.

LB  BW Asset Management

Inhalt

7	Jahresbericht zum 30.09.2018
8	Tätigkeitsbericht
12	Vermögensübersicht zum 30.09.2018
13	Vermögensaufstellung zum 30.09.2018
20	Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen
22	LBBW Rentamax I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018
23	LBBW Rentamax I Entwicklung des Sondervermögens
24	LBBW Rentamax I Verwendung der Erträge des Sondervermögens
25	LBBW Rentamax R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018
26	LBBW Rentamax R Entwicklung des Sondervermögens
27	LBBW Rentamax R Verwendung der Erträge des Sondervermögens
28	Übersicht Anteilklassen
29	Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV
34	Vermerk des Abschlussprüfers
35	Besteuerungsgrundlagen
36	LBBW Rentamax I Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Investmentsteuergesetz (InvStG)
37	LBBW Rentamax R Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Investmentsteuergesetz (InvStG)
38	LBBW Rentamax R und I Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weitergehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Frank Hagenstein



Jürgen Zirn

LBBW RentaMax

Jahresbericht zum 30.09.2018

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Das Ziel der Anlagepolitik des LBBW Rentamax ist es, eine attraktive Rendite zu erwirtschaften.

Der LBBW Rentamax investiert in Euro-Unternehmensanleihen mit überwiegend guter bis sehr guter Schuldnerqualität. Die durchschnittlichen Restlaufzeiten der Wertpapiere im Fonds werden der aktuellen Marktsituation unter Gesichtspunkten der Ertragsoptimierung ständig angepasst. Die Selektion der Unternehmensanleihen erfolgt in drei Schritten. Zuerst wird die weltwirtschaftliche Konjunktur- und Wachstumsdynamik prognostiziert und der Markt hinsichtlich seiner Kreditrisiken durchleuchtet. Im zweiten Schritt werden die einzelnen Branchen im jeweiligen Zyklus bewertet und ausgewählt. Anschließend erfolgt die Auswahl qualitativ hochwertiger Unternehmensanleihen aufgrund fundierter Research-Analysen.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Rentamax I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -0,02 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Rentamax I im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Rentamax R im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -0,28 % gemäß BVI-Methode:

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Rentamax R im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. Oktober 2017 bis 28. September 2018

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Anleihen	115.611.708,25	-144.117.281,84	EUR

b) Allokation Renten

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzelfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

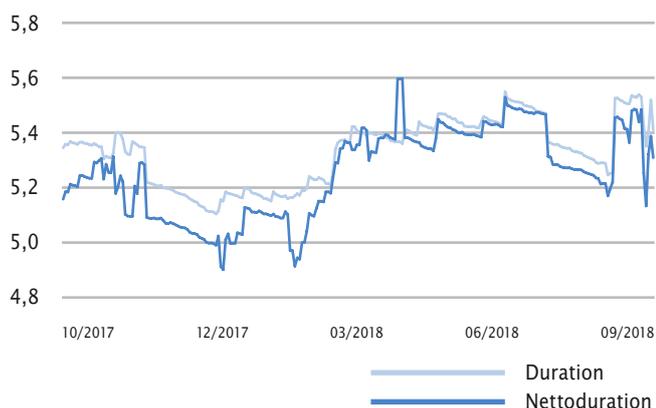
Rentenquote



Tätigkeitsbericht

Die Duration sowie Nettoduration (i. e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration

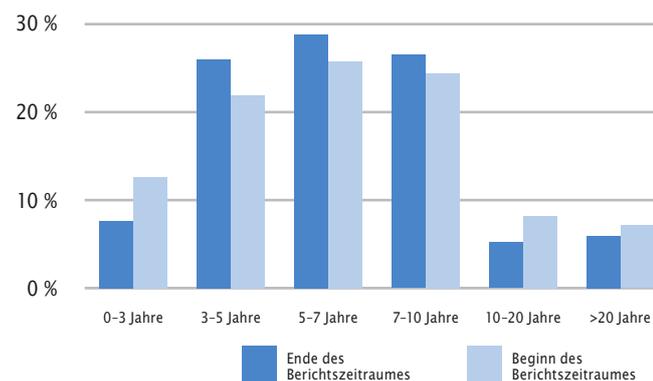


c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Ungeachtet der zahlreichen Risiken wie u. a. einem sich zuspitzenden Handelskonflikt zwischen den USA und China, einem möglichen harten Brexit, der Konfrontation zwischen der italienischen Regierung und der EU befindet sich die Weltwirtschaft nach wie vor im Aufschwung. Dies zeigen unter anderem die für die verschiedenen Länder veröffentlichten

Einkaufsmanagerindizes, die sowohl für die Gruppe der Industriestaaten als auch für China weiterhin Wachstum im Verarbeitenden Gewerbe anzeigen.

Diese Sicht wird auch durch die Prognosen des IWF bestätigt, der für 2018 und 2019 jeweils ein Wachstum der Weltwirtschaft von 3,7 % erwartet. Damit wurden zwar die Prognosen im Vergleich zu den Prognosen vom Frühjahr um 0,2 Prozentpunkte gesenkt, eine Rezession lässt sich allerdings auf Basis der verfügbaren Informationen nicht ableiten. Dies gilt im Übrigen auch für Deutschland und die Eurozone.

Die gestiegenen Risiken für das wirtschaftliche Umfeld wurden von den Finanzmärkten mit Kursverlusten und erhöhten Kursschwankungen quittiert. Im Zuge der erhöhten Risikoaversion verzeichneten die Aktienmärkte in Deutschland und Europa deutliche Kursverluste und parallel hierzu weiteten sich die Spreads an den Creditmärkten im Jahresverlauf 2018 spürbar aus. Im Herbst 2018 näherten sich die Bewertungen vielfach den Niveaus an, die typischerweise in einer Rezession erreicht werden.

Vor diesem Hintergrund wurde die grundsätzliche Ausrichtung des Fonds im Berichtszeitraum beibehalten. Die Ratingstruktur hat einen Schwerpunkt im BBB-Rating-Segment, da sich die Spreads in diesem Segment deutlicher ausgeweitet haben. Im Jahresverlauf wurde der Anteil nachrangiger Industrieanleihen wieder deutlicher aufgebaut, da sich deren Attraktivität nach einer Kurskorrektur wieder deutlich erhöht hat. Die Kassehaltung wurde über den gesamten Zeitraum niedrig gehalten. Auf Sektorebene sind Anleihen von Banken nach wie vor gegenüber der Benchmark (The BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index) deutlich untergewichtet. Trotz grundlegend positiver Entwicklung im Bankenbereich bleiben Themen wie Regulierung und Ertragsdruck aufgrund des niedrigen Zinsniveaus übergeordnete Probleme. Auch das deutliche Untergewicht im Sektor Autohersteller wurde im Berichtszeitraum beibehalten. Die Nettoduration wurde im Jahresverlauf etwas erhöht. Der Fonds ist ausschließlich in EUR investiert.

Risikomanagement:

Eine Reduktion des Marktrisikos durch Kassenhaltung oder Sicherungsgeschäfte fand im Geschäftsjahr in größerem Stil nicht statt. Das Fondsvermögen war durchgehend breit

Tätigkeitsbericht

gestreut. Zum aktuellen Geschäftsjahresende ist der Fonds in 150 Rententitel investiert. Dabei liegt das größte Einzelpositionsgewicht bei 1,0 % des Fondsvermögens. Auf die 10 größten Rententitel entfallen insgesamt 10,3 % des Fondsvermögens.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	8,25 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	95,32 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Markt-zinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,76 %			

Aktienkursrisiko

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Tätigkeitsbericht

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkurschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Rentamax I

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften 830.688

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften 471.922

LBBW Rentamax R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften 1.215.930

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften 690.658

Vermögensübersicht zum 30.09.2018

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	213.005.849,45	100,07
1. Anleihen	206.956.825,00	97,23
USA	43.929.660,00	20,64
Frankreich	28.414.900,00	13,35
Niederlande	18.618.050,00	8,75
Bundesrep. Deutschland	16.148.290,00	7,59
Schweden	13.294.630,00	6,25
Großbritannien	11.430.600,00	5,37
Luxemburg	10.269.660,00	4,82
Belgien	6.994.140,00	3,29
Irland	6.202.450,00	2,91
Dänemark	5.960.300,00	2,80
Italien	5.862.840,00	2,75
Österreich	5.249.120,00	2,47
Australien	4.809.460,00	2,26
Canada	4.134.400,00	1,94
Mexiko	4.102.000,00	1,93
Kaimaninseln	4.022.600,00	1,89
Japan	3.019.100,00	1,42
Finnland	2.996.010,00	1,41
Norwegen	2.580.365,00	1,21
Chile	2.131.000,00	1,00
Neuseeland	1.941.000,00	0,91
Spanien	1.882.370,00	0,88
Guernsey	1.016.600,00	0,48
Schweiz	1.016.580,00	0,48
Jersey	930.700,00	0,44
2. Bankguthaben	3.955.904,10	1,86
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.093.120,35	0,98
II. Verbindlichkeiten	-144.882,73	-0,07
III. Fondsvermögen	212.860.966,72	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	206.956.825,00	97,23
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	163.432.945,00	76,78
Verzinsliche Wertpapiere									
1,7500 % A.P.Møller-Mærsk A/S EO-Medium-Term Nts 2018(18/26)	A19XNN		EUR	2.000	2.000		% 97,830	1.956.600,00	0,92
4,2500 % Aareal Bank AG Nachr.FLR-IHS v.14(21/26)	A1TNC9		EUR	1.000		1.000	% 106,030	1.060.300,00	0,50
4,7500 % Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.13(23/ unb.)	A1YCQ2		EUR	1.000			% 112,785	1.127.850,00	0,53
5,6250 % Allianz SE FLR-Sub.Anl.v.2012(2022/2042)	A1RE1Q		EUR	1.000			% 116,760	1.167.600,00	0,55
0,5500 % American Honda Finance Corp. EO-Med.-Term Nts 2018(18/23) A	A19X06		EUR	1.000	1.000		% 100,125	1.001.250,00	0,47
2,7500 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. EO-Medium-Term Nts 2016(16/36)	A18ZDS		EUR	2.000	2.000		% 103,870	2.077.400,00	0,98
2,0000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2016(16/28)	A18ZDR		EUR	1.000			% 104,070	1.040.700,00	0,49
2,6000 % AT & T Inc. EO-Notes 2014(14/29)	A1VHHL		EUR	1.000			% 102,880	1.028.800,00	0,48
1,1250 % Autoroutes du Sud de la France EO-Medium-Term Nts 2017(17/26)	A19F3E		EUR	2.000			% 99,934	1.998.680,00	0,94
5,1250 % AXA S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2013(23/43)	A1HE8G		EUR	1.000			% 114,368	1.143.680,00	0,54
1,3750 % Bank of America Corp. EO-Medium-Term Notes 2015(25)	BA0AFQ		EUR	1.000			% 100,890	1.008.900,00	0,47
2,2500 % BG Energy Capital PLC EO-Medium-Term Notes 14(29/29)	A1ZSF3		EUR	1.000			% 107,150	1.071.500,00	0,50
5,6250 % BHP Billiton Finance Ltd. EO-FLR Med.-T. Notes 15(24/79)	A1Z850		EUR	1.000			% 117,555	1.175.550,00	0,55
2,8750 % BNP Paribas S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2014(21/26)	BP7TR3		EUR	2.000			% 104,570	2.091.400,00	0,98
0,8000 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 2017(17/22)	A19EJK		EUR	1.000			% 101,200	1.012.000,00	0,48
2,3750 % Brambles Finance Ltd. EO-Bonds 2014(14/24)	A1ZKLQ		EUR	2.000			% 106,988	2.139.760,00	1,01
1,5000 % Brambles Finance PLC EO-Bonds 2017(17/27)	A19P25		EUR	1.000		500	% 98,630	986.300,00	0,46
1,2000 % Brown-Forman Corp. EO-Notes 2016(16/26)	A183XF		EUR	2.000			% 100,230	2.004.600,00	0,94
0,7500 % Caixabank S.A. EO-Medium-Term Notes 2018(23)	A19UWQ		EUR	1.000	1.500	500	% 98,345	983.450,00	0,46
2,5000 % Cargill Inc. EO-Medium-Term Notes 2014(23)	A1ZDHW		EUR	2.000			% 108,425	2.168.500,00	1,02
1,2500 % CK Hutchison Eur.Fin.(18) Ltd. EO-Notes 2018(25)	A19ZCE		EUR	2.000	2.000		% 98,420	1.968.400,00	0,92
1,8750 % CNH Industrial Finance Euro.SA EO-Medium-Term Nts 2018(18/26)	A2RRU5		EUR	2.000	2.000		% 99,280	1.985.600,00	0,93
6,8750 % CNP Assurances S.A. EO-FLR Notes 2011(21/41)	A1GPRT		EUR	1.000			% 117,100	1.171.000,00	0,55
2,5000 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-FLR Notes 2014(21/26)	A1ZJJX		EUR	1.000			% 104,220	1.042.200,00	0,49
1,2500 % CS Group Funding (GG) Ltd. EO-Medium-Term Notes 2015(22)	A1ZZ0S		EUR	1.000			% 101,660	1.016.600,00	0,48
1,3750 % Danfoss A/S EO-Medium-Term Nts 2014(15/22)	A1ZTK8		EUR	2.000			% 102,570	2.051.400,00	0,96
1,7500 % Danone S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 17(23/Und.)	A19RCU		EUR	1.000	1.800	800	% 97,830	978.300,00	0,46
0,7500 % Deutsche Kreditbank AG Inh.-Schv. v.2017(2024)	GRN001		EUR	1.000			% 98,764	987.640,00	0,46

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,5000 % DH Europe Finance S.A. EO-Notes 2015(15/25)	A1Z3YG		EUR	2.000			% 109,050	2.181.000,00	1,02
1,2500 % Dover Corp. EO-Notes 2016(26/26)	A188UY		EUR	1.000			% 97,796	977.960,00	0,46
2,2500 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2015(15/22)	A1Z6PB		EUR	1.000			% 104,620	1.046.200,00	0,49
1,3750 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2017(17/24)	A19L27		EUR	1.000	1.000		% 98,520	985.200,00	0,46
1,0000 % Ecolab Inc. EO-Notes 2016(16/24)	A1893P		EUR	1.000			% 101,050	1.010.500,00	0,47
5,0000 % Electricité de France (E.D.F.) EO-FLR Med.-T. Nts 14(26/Und.)	A1ZCLA		EUR	2.000	2.000		% 104,550	2.091.000,00	0,98
2,8750 % Elis S.A. EO-Med.-Term Nts 2018(18/26)	A19WGE		EUR	1.000	1.000		% 100,020	1.000.200,00	0,47
0,8750 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Notes 2017(24)	A19EPA		EUR	2.000			% 99,040	1.980.800,00	0,93
1,1250 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Med.-Term Notes 2018(18/26)	A19UUM		EUR	2.000	2.000		% 94,690	1.893.800,00	0,89
3,3750 % ENEL S.p.A. EO-FLR Cap. Secs 2018(26/81)	A1905V		EUR	1.000	1.000		% 94,890	948.900,00	0,45
3,0000 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2014(19/Und.)	A1ZJ46		EUR	2.000			% 101,530	2.030.600,00	0,95
1,3750 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2018(23/Und.)	A19UWT		EUR	1.000	1.000		% 94,455	944.550,00	0,44
0,2500 % Euroclear Bank S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2018(22)	A195FS		EUR	1.800	1.800		% 99,180	1.785.240,00	0,84
1,0000 % FCA Bank S.p.A. (Irish Branch) EO-Med.-Term Notes 2017(21)	A19F9F		EUR	1.000			% 100,184	1.001.840,00	0,47
0,2500 % Ferrari N.V. EO-Notes 2017(17/21)	A19SDD		EUR	1.000	2.500	1.500	% 99,150	991.500,00	0,47
2,1240 % Ferrovial Netherlands B.V. EO-FLR Notes 2017(23/Und.)	A19R6F		EUR	2.000	2.000		% 92,075	1.841.500,00	0,87
5,2500 % FMC Finance VII S.A. EO-Notes 2011(11/21)	A1GLY6		EUR	1.000		1.000	% 111,590	1.115.900,00	0,52
0,7500 % Fonterra Co-Operative Grp Ltd. EO-Medium-Term Notes 2016(24)	A188S4		EUR	2.000			% 97,050	1.941.000,00	0,91
0,8750 % Fresenius Finance Ireland PLC EO-Med.-Term Nts 2017(17/22) 1	A19B3F		EUR	1.000			% 101,100	1.011.000,00	0,47
1,3750 % GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Medium-Term Notes 2014(24)	A1Z55X		EUR	1.700	1.700		% 103,220	1.754.740,00	0,82
2,2500 % HeidelbergCement AG Medium Term Notes v.16(16/24)	A2AAQY		EUR	1.000			% 106,108	1.061.080,00	0,50
1,7500 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2018(28/28)	A19ZL2		EUR	2.000	2.000		% 97,710	1.954.200,00	0,92
1,2500 % Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2018(18/27)	A195P4		EUR	800	800		% 99,020	792.160,00	0,37
1,0000 % Hemsö Fastighets AB EO-Medium-Term Nts 16(26/26) 1	A1851C		EUR	2.000			% 95,917	1.918.340,00	0,90
1,7500 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Medium-T. Notes 2017(17/29)	A19NG8		EUR	1.000	1.000		% 94,320	943.200,00	0,44
3,0000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Medium-Term Notes 2014(24)	A1ZCK3		EUR	1.000			% 109,076	1.090.760,00	0,51
1,3000 % Honeywell International Inc. EO-Notes 2016(16/23)	A18X4L		EUR	2.000			% 103,500	2.070.000,00	0,97
0,6000 % HSBC France S.A. EO-Medium-Term Notes 2018(23)	A19X09		EUR	1.200	1.200		% 100,150	1.201.800,00	0,56
1,3750 % Hutchison Whampoa Fin.(14)Ltd. EO-Notes 2014(21)	A1ZRRY		EUR	2.000			% 102,710	2.054.200,00	0,97
3,2500 % IHO Verwaltungs GmbH Anleihe v.16(19/23)Reg.S	A2BPBC		EUR	1.000		1.000	% 102,975	1.029.750,00	0,48

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
4,5000 % ING Bank N.V. EO-Medium-Term Nts 2012(22)	A1G060		EUR	1.000			% 114,020	1.140.200,00	0,54
2,0000 % ING Groep N.V. EO-Med.-T.Resolut.Nts 2018(28)	A2RRZQ		EUR	1.300	1.300		% 100,130	1.301.690,00	0,61
2,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-M.T.Preferred Nts 2018(23)	A195AW		EUR	2.000	2.000		% 100,230	2.004.600,00	0,94
1,2500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2014(14/23)	A1ZSW4		EUR	1.000			% 103,360	1.033.600,00	0,49
1,5000 % ISS Global A/S EO-Medium-Term Nts 2017(17/27)	A19NHW		EUR	1.000			% 96,910	969.100,00	0,46
0,7500 % KBC Groep N.V. EO-Medium-Term Notes 2017(22)	A19DZC		EUR	1.000			% 100,480	1.004.800,00	0,47
1,7500 % Klépierre S.A. EO-Med.-Term Notes 2014(24/24)	A1ZRWH		EUR	1.000			% 104,460	1.044.600,00	0,49
2,7500 % La Banque Postale EO-FLR Med.-T. Nts 2014(21/26)	A1ZG13		EUR	2.000			% 104,190	2.083.800,00	0,98
3,1250 % La Poste EO-FLR Notes 2018(26/Und.)	A19Z03		EUR	2.000	2.000		% 95,450	1.909.000,00	0,90
3,6250 % Landesbank Baden-Württemberg SMT Inh.-Schuldv. 15(25)	LB01XD		EUR	2.000			% 108,110	2.162.200,00	1,02
5,8750 % Landesbank Berlin AG Subordinated MTN-IHS v.09(19)	LBB4AS		EUR	2.000			% 106,080	2.121.600,00	1,00
1,0000 % Legrand S.A. EO-Obl. 2018(18/26)	A19W9P		EUR	2.000	2.000		% 99,300	1.986.000,00	0,93
1,5000 % Leonardo S.p.A. EO-Med.-T. Notes 2017(24/24)	A19JN7		EUR	1.000	2.000	1.000	% 95,860	958.600,00	0,45
0,6250 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-Medium-Term Notes 2017(22)	A19PQV		EUR	1.000	1.000		% 94,890	948.900,00	0,45
3,3750 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2014(2024/2074)	A13R97		EUR	1.000			% 107,600	1.076.000,00	0,51
1,2500 % Molson Coors Brewing Co. EO-Notes 2016(16/24)	A183Q2		EUR	1.000			% 98,780	987.800,00	0,46
1,0000 % Morgan Stanley EO-Medium-Term Notes 2016(22)	MS0GYE		EUR	1.000			% 101,370	1.013.700,00	0,48
0,8750 % MUFG Bank Ltd. EO-Medium-Term Nts 2015(22)	A1ZYDE		EUR	2.000			% 101,280	2.025.600,00	0,95
6,2500 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v.12(22/42)	A1ML16		EUR	1.000			% 118,710	1.187.100,00	0,56
1,0000 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 17(17/21)	A19EGA		EUR	1.000	1.000		% 101,521	1.015.210,00	0,48
1,0000 % Nordea Bank Abp EO-FLR Med.-T. Nts 2016(21/26)	A185WY		EUR	1.000			% 100,120	1.001.200,00	0,47
4,0000 % Nordea Bank Abp EO-Medium-Term Notes 2010(21)	A1A1PE		EUR	2.000			% 109,026	2.180.520,00	1,02
5,2500 % OMV AG EO-FLR Notes 2015(21/Und.)	A1Z6ZQ		EUR	1.000		1.000	% 112,355	1.123.550,00	0,53
2,2500 % Orsted A/S EO-FLR Secs 2017(2024/3017)	A19SNJ		EUR	1.000	1.000		% 98,320	983.200,00	0,46
0,8750 % PepsiCo Inc. EO-Notes 2016(16/28)	A1839D		EUR	1.000			% 95,310	953.100,00	0,45
2,7500 % Philip Morris Internat. Inc. EO-Notes 2013(25)	A1HHM6		EUR	2.000			% 109,780	2.195.600,00	1,03
0,6250 % Philip Morris Internat. Inc. EO-Notes 2017(17/24)	A19R20		EUR	1.000	1.500	500	% 97,230	972.300,00	0,46
0,5000 % Procter & Gamble Co., The EO-Bonds 2017(17/24)	A19RCW		EUR	1.000	1.000		% 99,030	990.300,00	0,47
2,3750 % Proximus S.A. EO-Medium-Term Notes 2014(24)	A1ZFJF		EUR	1.000			% 108,600	1.086.000,00	0,51
0,7500 % RCI Banque S.A. EO-Med.-Term Notes 2017(17/22)	A19BE8		EUR	1.000			% 99,891	998.910,00	0,47

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,5000 % REN Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2015(25)Ser.2	A1ZWN9		EUR	1.000			% 106,350	1.063.500,00	0,50
3,2500 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2013(13/21)	A1HRTE		EUR	2.000			% 108,010	2.160.200,00	1,01
1,0000 % Richemont Intl Holding S.A. EO-Notes 2018(18/26)	A19X8M		EUR	1.000	1.000		% 99,900	999.000,00	0,47
3,0000 % Sandvik AB EO-Medium-Term Notes 2014(26)	A1ZKVK		EUR	1.000			% 111,287	1.112.870,00	0,52
2,5000 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-FLR Med.-T. Nts 2014(21/26)	SEB3T7		EUR	2.000			% 104,350	2.087.000,00	0,98
1,6250 % SKF AB EO-Notes 2015(15/22)	A18VH5		EUR	1.000			% 104,180	1.041.800,00	0,49
1,5000 % Sky PLC EO-Medium-Term Notes 2014(21)	A1ZPJH		EUR	1.000			% 103,380	1.033.800,00	0,49
2,7500 % Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2015(15/25) Reg.S	A1ZW0P		EUR	1.000		1.000	% 105,025	1.050.250,00	0,49
2,5000 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2012(22)	A1HC43		EUR	1.000			% 108,140	1.081.400,00	0,51
0,8750 % Statnett SF EO-Med.-Term Notes 2018(18/25)	A19XB2		EUR	1.500	1.500		% 99,931	1.498.965,00	0,70
1,6250 % Strabag SE EO-Anl. 2015(22)	A1ZVMF		EUR	1.000			% 103,455	1.034.550,00	0,49
4,2500 % Strabag SE EO-Schuldverschr. 2012(19)	A1G4HR		EUR	2.000			% 102,481	2.049.620,00	0,96
1,0000 % Swedbank AB EO-FLR Med.-T. Nts 2017(22/27)	A19HWG		EUR	2.000			% 98,600	1.972.000,00	0,93
1,2000 % Swedish Match AB EO-Medium-Term Nts 2017(25/25)	A19RVN		EUR	1.000	2.000	1.000	% 97,410	974.100,00	0,46
2,5000 % Talanx AG Notes v.2014(2026)	TLX210		EUR	1.000			% 110,870	1.108.700,00	0,52
0,8750 % Telefonaktiebolaget L.M.Erics. EO-Medium-Term Nts 2017(17/21)	A19DRK		EUR	1.000			% 100,680	1.006.800,00	0,47
1,4950 % Telefonica Emisiones S.A.U. EO-Medium-Term Nts 2018(18/25)	A195N9		EUR	900	900		% 99,880	898.920,00	0,42
3,8750 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2018(26/Und.)	A19X5W		EUR	1.000	2.000	1.000	% 93,930	939.300,00	0,44
2,0000 % Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2014(14/25)	A1ZSQW		EUR	1.000			% 104,810	1.048.100,00	0,49
2,8750 % Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2017(17/37)	A19LYW		EUR	1.000	1.000	1.000	% 101,840	1.018.400,00	0,48
1,9500 % Time Warner Inc. EO-Notes 2015(15/23) Reg.S	A1Z4NF		EUR	2.000			% 103,980	2.079.600,00	0,98
2,2500 % Total S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 15(21/Und.)	A1ZXH6		EUR	1.000			% 102,630	1.026.300,00	0,48
2,6250 % Total S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 15(25/Und.)	A1ZXH7		EUR	2.000			% 102,104	2.042.080,00	0,96
0,5000 % Toyota Finance Australia Ltd. EO-Medium-Term Notes 2018(23)	A19YUB		EUR	1.500	1.500		% 99,610	1.494.150,00	0,70
1,5000 % UBS Group Fdg (Switzerland) AG EO-Notes 2016(23/24)	A189UP		EUR	1.000			% 101,658	1.016.580,00	0,48
0,3750 % United Parcel Service Inc. EO-Notes 2017(17/23)	A19R7E		EUR	1.500	1.500		% 98,840	1.482.600,00	0,70
0,6250 % V.F. Corp. EO-Notes 2016(16/23)	A186FT		EUR	1.000			% 99,450	994.500,00	0,47
0,8750 % Verizon Communications Inc. EO-Notes 2016(16/25)	A188GP		EUR	2.000			% 98,410	1.968.200,00	0,92
2,2500 % voestalpine AG EO-Medium-Term Notes 2014(21)	A1ZQ4U		EUR	1.000		1.000	% 104,140	1.041.400,00	0,49
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	A192QF		EUR	1.500	1.500		% 99,500	1.492.500,00	0,70

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
4,0000 % Vonovia Finance B.V. EO-FLR Notes 2014(21/Und.)	A1ZTXG		EUR	1.000			% 106,210	1.062.100,00	0,50
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	40.493.900,00	19,02
Verzinsliche Wertpapiere									
1,7500 % 3M Co. EO-Med.-Term Nts 2015(15/30) F	A1Z1QH		EUR	1.000			% 104,250	1.042.500,00	0,49
1,5000 % Abbott Ireland Financing DAC EO-Notes 2018(18/26)	A2RSC7		EUR	2.000	2.000		% 100,080	2.001.600,00	0,94
3,5000 % Adient Global Holdings Ltd. EO-Notes 2016(16/24) Reg.S	A184WS		EUR	1.000			% 93,070	930.700,00	0,44
1,8750 % Alimentation Couche-Tard Inc. EO-Notes 2016(26/26) Reg.S	A180Z8		EUR	2.000	1.000		% 101,230	2.024.600,00	0,95
1,5000 % América Móvil S.A.B. de C.V. EO-Notes 2016(16/24)	A18YZT		EUR	2.000			% 102,240	2.044.800,00	0,96
1,8000 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 2015(15/27)	A1ZXQJ		EUR	2.000			% 101,290	2.025.800,00	0,95
1,8500 % Bunge Finance Europe B.V. EO-Notes 2016(16/23)	A1821W		EUR	2.000			% 101,840	2.036.800,00	0,96
2,5000 % Chubb INA Holdings Inc. EO-Notes 2018(18/38)	A19XGS		EUR	1.000	1.500	500	% 100,763	1.007.630,00	0,47
2,2500 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile EO-Notes 2014(24) Reg.S	A1ZLUU		EUR	2.000			% 106,550	2.131.000,00	1,00
2,5000 % Dufry One B.V. EO-Notes 2017(17/24)	A19QR9		EUR	1.000	1.000		% 99,820	998.200,00	0,47
2,0000 % Electricité de France (E.D.F.) EO-Med.-Term Notes 2018(18/30)	A2RSGL		EUR	1.500	1.500		% 98,840	1.482.600,00	0,70
2,0000 % Eutelsat S.A. EO-Bonds 2018(18/25)	A2RSGQ		EUR	1.200	1.200		% 99,200	1.190.400,00	0,56
1,7500 % Fomento Econom.Mexica.SAB D.CV EO-Notes 2016(16/23)	A18Y8A		EUR	2.000			% 102,860	2.057.200,00	0,97
2,1250 % Illinois Tool Works Inc. EO-Notes 2015(15/30)	A1Z16D		EUR	1.000			% 106,860	1.068.600,00	0,50
4,0000 % INEOS Finance PLC EO-Notes 2015(15/23) Reg.S	A1Z0T5		EUR	400	400		% 102,040	408.160,00	0,19
0,8000 % Kellogg Co. EO-Notes 2017(17/22)	A19HJ4		EUR	1.000			% 100,800	1.008.000,00	0,47
2,3750 % Kerry Group Financial Services EO-Notes 2015(15/25)	A1Z6CY		EUR	2.000			% 106,980	2.139.600,00	1,01
0,6250 % Kimberly-Clark Corp. EO-Notes 2017(17/24)	A19NUE		EUR	2.000	2.000		% 99,060	1.981.200,00	0,93
0,5000 % Knorr-Bremse AG Medium Term Notes v.16(21/21)	A2DARP		EUR	1.000			% 101,299	1.012.990,00	0,48
2,0000 % Kraft Heinz Foods Co. EO-Notes 2015(15/23)	A1Z3Q8		EUR	1.000			% 104,790	1.047.900,00	0,49
1,9000 % Magna International Inc. EO-Notes 2015(15/23)	A18U4D		EUR	2.000			% 105,490	2.109.800,00	0,99
1,1000 % Mastercard Inc. EO-Notes 2015(15/22)	A18VCX		EUR	1.000	1.000		% 102,560	1.025.600,00	0,48
0,9560 % Mizuho Financial Group Inc. EO-Medium-Term Notes 2017(24)	A19QRT		EUR	1.000	1.500	500	% 99,350	993.500,00	0,47
2,2500 % Mylan N.V. EO-Notes 2016(16/24)	A189GN		EUR	2.000			% 101,130	2.022.600,00	0,95
3,1250 % Oracle Corp. EO-Notes 2013(13/25)	A1HM7Y		EUR	1.000			% 114,810	1.148.100,00	0,54
1,6250 % Praxair Inc. EO-Notes 2014(14/25)	A1ZS1J		EUR	1.000			% 104,650	1.046.500,00	0,49
3,1250 % PVH Corp. EO-Notes 2017(17/27) Reg.S	A19TWR		EUR	1.000	1.000		% 99,280	992.800,00	0,47

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
2,8750 % Quintiles IMS Inc. EO-Notes 2017(17/25) Reg.S	A19N9R		EUR	500		1.500	% 98,624	493.120,00	0,23
1,2500 % United Technologies Corp. EO-Notes 2015(15/23)	A1Z128		EUR	1.000			% 102,160	1.021.600,00	0,48
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	3.029.980,00	1,42
Verzinsliche Wertpapiere									
4,5000 % DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. Nachr.ITV E.7660 v.10(20)	DZ3QAX		EUR	1.000			% 104,548	1.045.480,00	0,49
3,1000 % Vodafone Group PLC EO-FLR Notes 2018(23/79)	A2RSG2		EUR	2.000	2.000		% 99,225	1.984.500,00	0,93
Summe Wertpapiervermögen							EUR	206.956.825,00	97,23
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	3.955.904,10	1,86
Bankguthaben							EUR	3.955.904,10	1,86
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	3.955.904,10			% 100,000	3.955.904,10	1,86
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	2.093.120,35	0,98
Zinsansprüche			EUR	2.093.120,35				2.093.120,35	0,98
Sonstige Verbindlichkeiten *)			EUR	-144.882,73				-144.882,73	-0,07
Fondsvermögen							EUR	212.860.966,72	100,00 ¹⁾
LBBW Rentamax I									
Fondsvermögen			EUR					86.443.414,39	40,61
Anteilwert			EUR					111,31	
Umlaufende Anteile			STK					776.611	
LBBW Rentamax R									
Fondsvermögen			EUR					126.417.552,33	59,39
Anteilwert			EUR					67,52	
Umlaufende Anteile			STK					1.872.284	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Verwahrensentgelte, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,2500 % Alliander N.V. EO-FLR Hy.Secs 2013(18/Und.)	A1ZABZ			2.000	
4,1250 % América Móvil S.A.B. de C.V. EO-Notes 2011(19)	A1GWRN			1.000	
3,8750 % Andritz AG EO-Anleihe 2012(19)	A1G6VP			1.617	
1,5000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2015(15/30)	A1ZZ92			2.000	
1,6250 % Arion Bank hf. EO-Medium-Term Notes 2016(21)	A189VE			1.000	
0,3210 % Asahi Group Holdings Ltd. EO-Notes 2017(17/21)	A19N9U			1.000	
2,4500 % AT & T Inc. EO-Notes 2015(15/35)	A1ZXJX			2.000	
1,1250 % AXA S.A. EO-Med.-Term Nts 2016(28/28)	A181MR			2.000	
1,5000 % Bayer Capital Corp. B.V. EO-Notes 2018(18/26)	A192DQ		2.000	2.000	
4,2500 % BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/unb.)	A2GSM1		900	900	
2,8750 % Bolloré S.A. EO-Obl. 2015(15/21)	A1Z4N0			1.000	
2,0000 % Bolloré S.A. EO-Obl. 2017(17/22)	A19B8P			1.000	
3,1250 % Bureau Veritas SA EO-Notes 2014(21)	A1ZCLJ			1.000	
1,2500 % Bureau Veritas SA EO-Notes 2016(16/23)	A185WQ			2.000	
1,8650 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. EO-Med.-Term Notes 2017(17/22)	A19JHP			1.000	
1,8750 % Ceske Drahy AS EO-Notes 2016(23)	A1811Z		1.000	2.000	
2,8750 % CNH Industrial Finance Euro.SA EO-Medium-Term Notes 2014(21)	A1ZQFB			1.000	
1,2500 % Compagnie Plastic Omnium S.A. EO-Obl. 2017(17/24)	A19KHA			1.000	
4,5000 % Davide Campari-Milano S.p.A. EO-Notes 2012(19)	A1HBRN			2.000	
2,7500 % Davide Campari-Milano S.p.A. EO-Notes 2015(20)	A1Z7C4		2.000	2.000	
1,0000 % Deutsche Bahn Finance GmbH Medium-Term Notes 2018(27/27)	A2G9G4		1.750	1.750	
4,2500 % DNB Bank ASA EO-Medium-Term Notes 2012(22)	A1GZBH			1.000	
2,1250 % Dover Corp. EO-Notes 2013(13/20)	A1ZAMR			2.000	
1,7500 % DSV A/S EO-Anl. 2017(17/24)	A19PHT			1.000	
1,8750 % Elis S.A. EO-Med.-Term Nts 2018(18/23)	A19WGD		800	800	
2,7500 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Notes 2013(21)	A1HQ8P			2.000	
1,9660 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Medium-Term Notes 2015(25)	A1ZVG2			1.000	
3,2500 % Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2017(25/Und.)	A19R3N		900	900	
1,5000 % Ferrari N.V. EO-Notes 2016(16/23)	A18Y3J			1.000	
1,7500 % FLUXYS Belgium S.A. EO-Notes 2017(27/27)	A19P7E		1.000	1.000	
5,2500 % Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v.2009 (2019)	A1A55A			2.000	
2,8750 % Fresenius SE & Co. KGaA EO-Notes 2013(13/20) Reg.S	A1HEWZ			2.000	
1,5000 % Fromageries Bel S.A. EO-Obl. 2017(17/24)	A19F4H			1.000	
2,1250 % General Electric Co. EO-Notes 2017(17/37)	A19HMK		1.000	2.000	
1,6940 % General Motors Financial Co. EO-Med.-Term Nts 2018(18/25)	A19YEE		2.000	2.000	
1,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Nts 2016(24/25)	A18791			1.000	
3,2500 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-Medium-Term Nts 2013(14/21)	A1ZATT			1.000	
3,8750 % HORNBAACH Baumarkt AG Anleihe v.2013(2020)	A1R02E			1.000	
3,3750 % Huhtamäki Oyj EO-Notes 2013(20)	A1HKT4			1.000	
1,6250 % Huhtamäki Oyj EO-Notes 2017(24/24)	A19P4B		1.500	1.500	
3,7500 % Hutchison Wham.Eur.F.(13) Ltd. EO-FLR Pref.Secs 2013(18/Und.)	A1HKUR			2.000	
1,5000 % Iliad S.A. EO-Obl. 2017(17/24)	A19QKP		1.000	1.000	
1,7500 % Intl Flavors & Fragrances Inc. EO-Notes 2016(16/24)	A18Y07			2.000	
1,1250 % Íslandsbanki hf. EO-FLR Med.-Term Nts 18(23/24)	A19U2F		2.000	2.000	
1,3750 % Madrileña Red de Gas Fin. B.V. EO-Med.-Term Nts 2017(17/25)	A19F3C			1.000	
2,5000 % MAHLE GmbH MTN v.2014(2021)	A12TV1			1.000	
1,0580 % mBank S.A. EO-Medium-Term Nts 2018(22)	A195HB		1.000	1.000	
1,1680 % Opel Finance International BV EO-Medium-Term Nts 2016(16/20)	A181S0			1.000	
1,8750 % Orange S.A. EO-Med.-Term Notes 2018(18/30)	A195RD		3.000	3.000	
2,5000 % Origin Energy Finance Ltd. EO-Medium-Term Notes 2013(20)	A1HJX7			1.000	
1,8750 % Otto (GmbH & Co KG) MTN v.2017(2017/2024)	A2E4BN			1.000	
1,3750 % Pirelli & C. S.p.A. EO-Med.-Term Notes 2018(18/23)	A19VC9		1.800	1.800	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
2,7500 % Prada S.p.A. EO-Notes 2013(18)	A1HPD6	EUR		522	
2,0000 % Richemont Intl Holding S.A. EO-Notes 2018(18/38)	A19X8P	EUR	1.400	1.400	
2,3750 % Royal Mail PLC EO-Notes 2014(14/24)	A1ZMMG	EUR		1.000	
4,4300 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Notes 2011(21)	A1GQH9	EUR		1.000	
1,8750 % RTE Réseau de Transp.d'Electr. EO-Medium-Term Nts 2017(17/37)	A19QX7	EUR	1.000	1.000	
1,7500 % Salini Impregilo S.p.A. EO-Notes 2017(17/24) Reg.S	A19Q8X	EUR	2.500	2.500	
1,0000 % SAP SE Med.Term Nts. v.2018(25/26)	A2G8VT	EUR	800	800	
1,5000 % SEB S.A. EO-Notes 2017(17/24)	A19H5B	EUR		1.000	
2,0000 % Sixt SE Anleihe v.2014(2020)	A11QGR	EUR		1.000	
3,1250 % SoftBank Group Corp. EO-Notes 2017(17/25)	A19PD1	EUR		1.000	
2,7500 % Sydney Airport Fin.Co.Pty Ltd. EO-Medium-Term Nts 2014(14/24)	A1ZGZH	EUR		1.000	
4,0000 % Telecom Italia S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2012(20)	A1HEAE	EUR		1.000	
2,3750 % Telecom Italia S.p.A. EO-Medium-Term Nts.2017(26/27)	A19QKQ	EUR	2.000	2.000	
2,5000 % Tesco Corp. Treas. Serv. PLC EO-Medium-Term Notes 2014(24)	A1ZLDJ	EUR		2.000	
1,7500 % Transurban Finance Co. Pty Ltd EO-Medium-Term Nts 2017(17/28)	A19N0Z	EUR		1.000	
1,1250 % Unibail-Rodamco SE EO-Medium-Term Nts 2016(16/27)	A180M3	EUR		1.000	
2,8750 % Verizon Communications Inc. EO-Notes 2017(17/38)	A19RHC	EUR	800	800	
2,7500 % Vestas Wind Systems AS EO-Bonds 2015(15/22)	A1ZYC9	EUR		2.000	
1,8750 % Vodafone Group PLC EO-Med.-Term Notes 2014(25/25)	A1ZPSY	EUR		1.000	
4,0000 % voestalpine AG EO-Medium-Term Notes 2012(18)	A1HAT4	EUR		1.000	
1,3750 % voestalpine AG EO-Medium-Term Notes 2017(24)	A19PQR	EUR		1.000	
4,2000 % Volvo Treasury AB EO-FLR Capit. Secs 2014(20/75)	A1ZTKS	EUR		2.000	
2,7500 % Wesfarmers Ltd. EO-Medium-Term Notes 2012(22)	A1G7YF	EUR	1.000	1.000	
4,0000 % Wienerberger AG EO-Schuldv. 2013(20)	A1HH8S	EUR		1.000	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,0000 % Abbott Ireland Financing DAC EO-Notes 2018(20)	A2RSC5	EUR	700	700	
4,8750 % Amplifon S.p.A. EO-Notes 2013(18)	A1HNME	EUR		1.000	
2,3750 % Barry Callebaut Services N.V. EO-Notes 2016(24)	A181ZU	EUR		1.000	
3,7000 % BPCE S.A. EO-Obl. 2010(18)	A0VJFT	EUR		2.000	
1,7500 % Bristol-Myers Squibb Co. EO-Notes 2015(15/35)	A1Z043	EUR		1.000	
3,2500 % Brussels Airport Company SA/NV EO-Medium-Term Nts 2013(20)	A1HM0L	EUR		1.000	
1,7000 % DH Europe Finance S.A. EO-Notes 2015(15/22)	A1Z3YF	EUR		2.000	
1,6000 % Dongfeng Motor(HK)Intl Co.Ltd. EO-Bonds 2015(15/18)	A1Z9GC	EUR		1.000	
2,1250 % Eli Lilly and Company EO-Notes 2015(15/30)	A1Z2EP	EUR	1.000	1.000	
2,6250 % Faurecia S.A. EO-Notes 2018(18/25)	A19W55	EUR	1.000	1.000	
3,2500 % Fnac Darty EO-Notes 2016(16/23) Reg.S	A186YE	EUR		1.000	
3,7500 % Goodyear Dunlop Tires Eur.B.V. EO-Notes 2015(15/23) Reg.S	A18V4Q	EUR		1.000	
1,8750 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2017(23/Und.)	A19SLC	EUR	2.500	2.500	
3,6250 % PHOENIX PIB Dutch Finance B.V. EO-Notes 2014(21)	A1ZMLY	EUR		1.000	
1,7500 % Pirelli International PLC EO-Med.-Term Notes 2014(19/19)	A1ZSQG	EUR		1.000	
2,1250 % RTE Réseau de Transp.d'Electr. EO-Medium-Term Nts 2018(18/38)	A2RR9X	EUR	500	500	
1,6250 % Verizon Communications Inc. EO-Notes 2014(15/24)	A1ZS2J	EUR		2.000	

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,91 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 1.086.043,56 Euro Transaktionen.

LBBW RentaMax I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 264.609,03
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 1.535.386,04
Summe der Erträge	EUR 1.799.995,07
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -1.853,21
2. Verwaltungsvergütung	EUR -434.818,05
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -80.050,82
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -8.813,78
5. Kostenpauschale	EUR -64.795,73
6. Sonstige Aufwendungen	EUR -4.031,13
Summe der Aufwendungen	EUR -594.362,72
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 1.205.632,35
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	EUR 830.687,99
2. Realisierte Verluste	EUR -471.922,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR 358.765,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 1.564.398,07
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR -1.382.006,15
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR -296.115,73
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -1.678.121,88
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -113.723,81

LBBW RentaMax I Entwicklung des Sondervermögens

2017/2018

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	101.586.359,92
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-1.763.516,42
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG *)		EUR	-119.054,60
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-13.267.602,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		2.745.647,26
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		<u>-16.013.249,69</u>
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	120.951,73
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-113.723,81
davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-1.382.006,15
davon nicht realisierte Verluste	EUR		-296.115,73
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>86.443.414,39</u>

*) Auf Grund der Neu-Regelung der Investmentbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuervorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

LBBW RentaMax I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr				EUR 12.121.999,38	15,61
- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	13.978.889,81	18,00		
- davon Ertragsausgleich	EUR	-1.856.890,43	-2,39		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR 1.564.398,07	2,01
- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.205.632,35	1,55		
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Vortrag auf neue Rechnung				EUR -12.472.321,34	-16,06
III. Gesamtausschüttung					
				EUR 1.214.076,11	1,56
1. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG ^{**)}				EUR 119.054,60	0,15
2. Endausschüttung				EUR 1.095.021,51	1,41

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

^{**)} Auf Grund der Neu-Regelung der Investmentbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt. Es handelt sich um einen Ergebnisbestimmungsvorgang ohne investmentrechtliche Ergebnisverwendung.

LBBW RentaMax I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2015/2016	EUR 96.993.552,51	EUR 115,11
2016/2017	EUR 101.586.359,92	EUR 113,43
2017/2018	EUR 86.443.414,39	EUR 111,31

LBBW RentaMax R
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 387.397,53
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 2.247.814,18
Summe der Erträge	EUR 2.635.211,71
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -2.713,51
2. Verwaltungsvergütung	EUR -954.493,33
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -117.148,87
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -15.753,96
5. Kostenpauschale	EUR -94.824,86
6. Sonstige Aufwendungen	EUR -7.576,99
Summe der Aufwendungen	EUR -1.192.511,52
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 1.442.700,19
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	EUR 1.215.930,31
2. Realisierte Verluste	EUR -690.657,80
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR 525.272,51
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 1.967.972,70
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR -2.243.413,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR -186.484,68
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -2.429.897,71
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -461.925,01

LBBW RentaMax R Entwicklung des Sondervermögens

2017/2018

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	148.409.480,25
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-2.182.067,64
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG *)		EUR	-169.699,68
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-19.345.144,31
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		2.912.351,44
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		<u>-22.257.495,75</u>
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	166.908,72
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-461.925,01
davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-2.243.413,03
davon nicht realisierte Verluste	EUR		-186.484,68
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>126.417.552,33</u>

*) Auf Grund der Neu-Regelung der Investmentbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

LBBW RentaMax R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr				EUR 19.239.204,21	10,28
- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	22.165.657,78	11,84		
- davon Ertragsausgleich	EUR	-2.926.453,57	-1,56		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR 1.967.972,70	1,05
- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.442.700,19	0,77		
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Der Wiederanlage zugeführt				EUR -782.968,42	-0,42
2. Vortrag auf neue Rechnung				EUR -18.962.632,85	-10,13
III. Gesamtausschüttung				EUR 1.461.575,64	0,78
1. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG ^{**)}				EUR 169.699,68	0,09
2. Endausschüttung				EUR 1.291.875,96	0,69

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

^{**)} Auf Grund der Neu-Regelung der Investmentbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuervorgang ohne investmentrechtliche Ergebnisverwendung.

LBBW RentaMax R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2015/2016	EUR 159.335.690,72	EUR 69,81
2016/2017	EUR 148.409.480,25	EUR 68,80
2017/2018	EUR 126.417.552,33	EUR 67,52

Übersicht Anteilklassen

Anteil- klasse	Ertrags- verwendung	Zielgruppe	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlagesumme EUR	Fonds- währung
			Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p. a.	tatsächl. Satz in % p. a.		
I	ausschüttend	Institutionelle Anleger	5,00	---	1,50	0,50	75.000	EUR
R	ausschüttend	Privatanleger und Institutionelle Anleger	5,00	3,50	1,50	0,75	----	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,23
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,66 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,25 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,83 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden bis 31.12.2017 auf Basis der Varianz-Kovarianz-Analyse ermittelt. Im Rahmen einer Änderung des Modells zur Risikosteuerung werden die Value-at-Risk-Kennzahlen seit dem 01.01.2018 auf Basis der Monte-Carlo-Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 99,03 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR`s Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

BOFA ML EURO HIGH YIELD BB (E)	15,0 %
BOFA ML E-CORP CORP	85,0 %

Sonstige Angaben

LBBW RentMax I

Anteilwert	EUR	111,31
Umlaufende Anteile	STK	776.611

LBBW RentMax R

Anteilwert	EUR	67,52
Umlaufende Anteile	STK	1.872.284

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Kurse der Vermögensgegenstände im Zusammenhang mit der Anteilwertermittlung werden von einem externen Bewerter geliefert. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von Reuters bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Rentamax I

Gesamtkostenquote 0,68 %

LBBW Rentamax R

Gesamtkostenquote 0,93 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse R des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse R des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse I des Sondervermögens weniger als 10 % an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse I des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Rentamax I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	3.626,55
Negative Einlagezinsen bzw. Verwahrentgelt	EUR	3.626,55

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

LBBW RentaMax R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	5.310,39
Negative Einlagezinsen bzw. Verwahrentgelt	EUR	5.310,39

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	7.645,75
---	-----	----------

Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 3 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 50 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung).

		2017	2016
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	20.227.801,00	18.559.227,78
davon feste Vergütung	EUR	17.525.784,34	16.441.864,61
davon variable Vergütung	EUR	2.702.016,66	2.117.363,17
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		247	235
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	1.985.367,86	3.212.159,45
Geschäftsführer	EUR	1.028.921,52	1.264.392,56
weitere Risk Taker	EUR	956.446,34	1.947.766,89
davon Führungskräfte	EUR	956.446,34	1.947.766,89
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2017 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2017 nicht vorgenommen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die am 1.1.2018 eingeführte jährliche Kostenpauschale von 0,10% p. a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und / oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart, den 16. November 2018

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des Abschlussprüfers

*An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart*

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzes (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Rentamax für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter
Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers
Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 21.12.2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

LBBW RentaMax

Besteuerungsgrundlagen

LBBW RentaMax I

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Investmentsteuergesetz (InvStG) Thesaurierung

Bezeichnung der Kapitalverwaltungsgesellschaft: LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Bezeichnung des Investmentfonds: LBBW RentaMax I

ISIN: DE000A0MU8M3

Geschäftsjahresbeginn: 01.10.2017

WKN: A0MU8M

Geschäftsjahresende: 31.12.2017

Tag der Beschlussfassung: 31.12.2017

Alle Angaben pro Anteil in Euro

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:	Privatvermögen	Betriebsvermögen EStG	KStG
a) Betrag der Ausschüttung	----	----	----
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	----	----	----
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	----	----	----
- davon Liquiditätsüberhang aus Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	----	----	----
- davon (andere) Substanzbeträge	----- ¹⁾	----- ¹⁾	----- ¹⁾
b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,48947564	0,48947564	0,48947564
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	----	0,00000000 ²⁾	----
bb) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG	----	----- ²⁾	----- ²⁾
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	----	0,48947564	0,48947564
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	----	----	----
ee) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind	----	----	----
ff) Steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	----	----	----
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000000	0,00000000	----
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,00000000	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
jj) in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
kk) in ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,00000000	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
ll) in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	----	----	0,00000000 ²⁾
nn) in ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ²⁾
oo) in kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ²⁾
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) im Sinne des § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,48947564	0,48947564	0,48947564
bb) im Sinne des § 7 Abs. 3 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
- davon im Sinne des § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
- davon im Sinne des § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
cc) im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	0,00000000	0,00000000	0,00000000
e) (weggefallen)	----	----	----
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa) nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,00000000	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
bb) in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
cc) nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,00000000	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
dd) in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
ee) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist	0,00000000 ⁴⁾	0,00000000 ³⁾⁴⁾	0,00000000 ³⁾⁴⁾
ff) in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ³⁾⁴⁾	0,00000000 ³⁾⁴⁾
gg) in aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ³⁾
hh) in cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000
ii) in ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ³⁾⁴⁾
g) Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,00000000	0,00000000	0,00000000
h) Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000

Erläuterungen: EStG: Einkommensteuergesetz KStG: Körperschaftsteuergesetz

¹⁾ Darin sind je Anteil Dividenden i. S. v. § 27 KStG enthalten in Höhe von: 0,00000000 EUR

²⁾ Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen.

³⁾ Ausweis Quellensteuern im Betriebsvermögen zu 100 %.

⁴⁾ Nicht in Buchstabe f aa) enthalten.

LBBW RentaMax R

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Investmentsteuergesetz (InvStG)

Thesaurierung

Bezeichnung der Kapitalverwaltungsgesellschaft: LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Bezeichnung des Investmentfonds: LBBW RentaMax R

ISIN: DE0005326144

Geschäftsjahresbeginn: 01.10.2017

WKN: 532614

Geschäftsjahresende: 31.12.2017

Tag der Beschlussfassung: 31.12.2017

Alle Angaben pro Anteil in Euro

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG Buchstabe:	Privatvermögen	Betriebsvermögen EStG	KStG
a) Betrag der Ausschüttung	----	----	----
aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	----	----	----
bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	----	----	----
- davon Liquiditätsüberhang aus Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	----	----	----
- davon (andere) Substanzbeträge	----- ¹⁾	----- ¹⁾	----- ¹⁾
b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,26864727	0,26864727	0,26864727
c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG in Verbindung mit § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	----	0,00000000 ²⁾	----
bb) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG	----	----- ²⁾	----- ²⁾
cc) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	----	0,26864727	0,26864727
dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	----	----	----
ee) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind	----	----	----
ff) Steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	----	----	----
gg) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000000	0,00000000	----
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,00000000	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
jj) in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
kk) in ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,00000000	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
ll) in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ²⁾	0,00000000 ²⁾
mm) Erträge im Sinne des § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG	----	----	0,00000000 ²⁾
nn) in ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ²⁾
oo) in kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ²⁾
d) Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der ausschüttungsgleichen Erträge			
aa) im Sinne des § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,26864727	0,26864727	0,26864727
bb) im Sinne des § 7 Abs. 3 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
- davon im Sinne des § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
- davon im Sinne des § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
cc) im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	0,00000000	0,00000000	0,00000000
e) (weggefallen)	----	----	----
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und			
aa) nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,00000000	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
bb) in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
cc) nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,00000000	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
dd) in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ³⁾	0,00000000 ³⁾
ee) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist	0,00000000 ⁴⁾	0,00000000 ³⁾⁴⁾	0,00000000 ³⁾⁴⁾
ff) in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	0,00000000 ³⁾⁴⁾	0,00000000 ³⁾⁴⁾
gg) in aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ³⁾
hh) in cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000
ii) in ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	----	----	0,00000000 ³⁾⁴⁾
g) Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,00000000	0,00000000	0,00000000
h) Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000

Erläuterungen: EStG: Einkommensteuergesetz KStG: Körperschaftsteuergesetz

¹⁾ Darin sind je Anteil Dividenden i. S. v. § 27 KStG enthalten in Höhe von: 0,00000000 EUR

²⁾ Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen.

³⁾ Ausweis Quellensteuern im Betriebsvermögen zu 100 %.

⁴⁾ Nicht in Buchstabe f aa) enthalten.

LBBW RentaMax R und I

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für das nachfolgende Investmentvermögen

LBBW RentaMax

(Tranchen: R und I)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

(nachfolgend: das Investmentvermögen)

An die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
(nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen für den betreffenden Zeitraum. Das Ergebnis der Ermittlung besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unserer steuerlichen Beurteilung unterliegen die Buchführung/die Aufzeichnungen für den betreffenden Zeitraum, die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinngemäßer Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungs-

handlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 18.04.2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Ines Brokof
Wirtschaftsprüferin
Steuerberaterin

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 1003 51
70003 Stuttgart
Fritz-Elsas-Straße 31
70174 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de

20004 [9] 01/2019 55 25% Altpapier

Fonds in Feinarbeit.

LB≡BW Asset Management